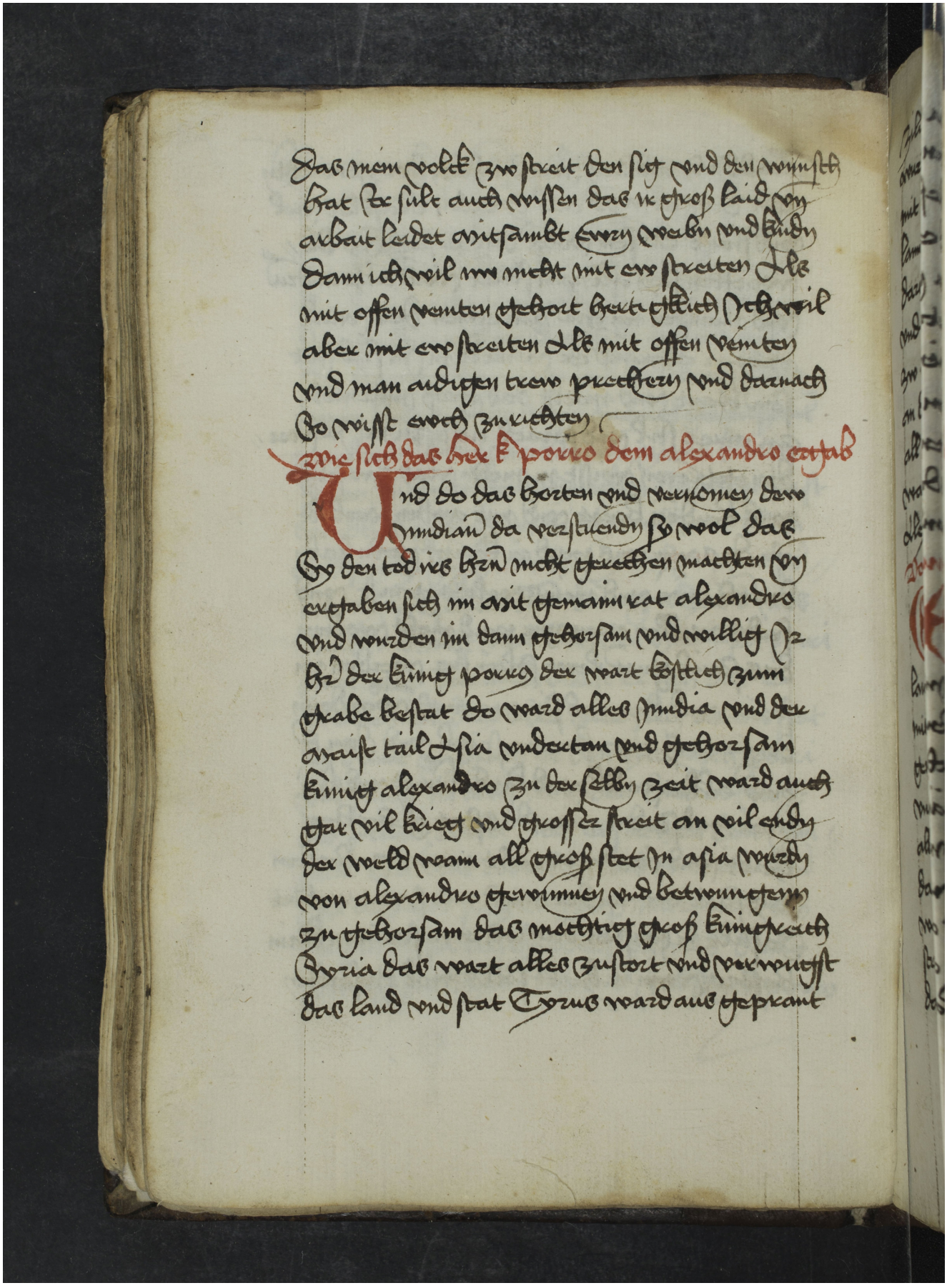
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Das mein volck zu streit den sig vnd den wunsch
hat Ir sult auch wissen das ir groß laid vn
arbait leidet mitsambt ewrn weibn vnd kindn
Dann ich wil nu nicht mit ew streiten Als
mit offen veinten gehort hertigklich Ich wil
aber mit ew streiten Als mit offen veinten
vnd man aidigen trew prechern vnd darnach
So wisst ewch zu richten

Wie sich das her k porro dem alexandro ergab

Und do das horten vnd vernomen dew
Jnndian da verstuendn sy wol das
Sy den tod irs hern nicht gerechen machten vn
ergaben sich im mit gemainn rat alexandro
vnd wurden im dann gehorsam vnd willig Jr
her der kunig porro der wart kostlich zum
grabe bestat do ward alles Jnndia vnd der
maist tail Asia vndertan vnd gehorsam
kunig alexandro zu der selbn zeit ward auch
gar vil krieg vnd grosser streit an vil endn
der weld wann all groß stet In asia wurdn
von alexandro gewunnen vnd betwungenn
zu gehorsam das mochtig groß kunigreich
Syria das wart alles zustort vnd verwugst
das land vnd stat Tyrus ward aus gepraut